

Antrag

des Abg. Dr. Erik Schweickert FDP/DVP

und

Stellungnahme

**des Ministeriums für Wissenschaft,
Forschung und Kunst**

Potenziale eines zentralen Leuchtturms für Innovation und Qualifizierung der Textilindustrie am Standort Reutlingen

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. ob ihr der Vorschlag des Verbands Südwesttextil bekannt ist, auf dem Campus der Hochschule Reutlingen ein Zentrum für Innovation und Qualifizierung, das „Textoversum“ zu errichten;
2. welche Potenziale sie diesem Projekt hinsichtlich der geplanten zentralen Ansiedlung des „Textoversums“ als bedeutsames Zentrum für die Textil- und Bekleidungsindustrie im Südwesten beimisst;
3. welche Auswirkungen auf die textilen Bildungs- und Forschungsangebote am Standort Reutlingen sie erwartet;
4. welche Synergien und Effekte nach ihrer Einschätzung auf die Ausbildungskapazitäten zukünftiger Fachkräfte im Textilbereich die geplante Übersiedlung der betrieblichen Ausbildungsstätte GATEX auf den Campus der Hochschule Reutlingen zu erwarten wären;
5. mit welchem Investitionsvolumen nach ihrer Kenntnis der Verband Südwesttextil sich durch einen Neubau auf dem Campus der Hochschule Reutlingen einzubringen beabsichtigt;
6. zu welchen Voraussetzungen der Verband das erstellte Zentrum dem Land schenkungsweise zu überlassen beabsichtigt;
7. welche rechtlichen und praktischen Hürden für dieses Engagement seitens des Landes bestehen;

8. welche Voraussetzungen hinsichtlich der Zurverfügungstellung der benötigten Flächen für die Errichtung des vorgenannten Neubaus durch das Land bestehen;
9. welche Ministerien an der Genese dieses Projekts bereits beteiligt sind und bei welchem Ministerium dabei die Federführung liegt;
10. inwieweit Baden-Württemberg bei der Schaffung einer solchen zentralen Einrichtung im Wettbewerb mit anderen Bundesländern steht;
11. bis wann mit einer landesseitigen Entscheidung zu rechnen ist, das Projekt mitzutragen;
12. bis wann die Landesregierung eine entsprechende Position im Landeshaushalt schaffen wird.

03. 12. 2018

Dr. Schweickert, Dr. Rülke, Dr. Timm Kern,
Haußmann, Keck, Weinmann FDP/DVP

Begründung

Der Verband Südwesttextil vertritt eine schwerpunktmäßig in Baden-Württemberg angesiedelte hochinnovative Branche, die in Baden-Württemberg 200 Unternehmen mit 24.000 Arbeitsplätzen und einem Umsatz von 7 Milliarden Euro umfasst. 19 Prozent ihrer Umsätze erzielen diese heimischen Unternehmen mit Produktinnovationen. Die Unternehmen sind daher auf hochqualifizierten Nachwuchs, auf Fortbildung auf Top-Niveau und auf Spitzenforschung angewiesen. Zu diesem Zweck möchte der Verband dem Land Baden-Württemberg einen namhaften Neubau an der Hochschule Reutlingen schenken. Mit Verwunderung haben die Antragsteller insoweit festgestellt, dass eine entsprechende Position im Nachtrag zum Staatshaushaltsplan für 2018/2019 nicht vorgesehen ist.

Stellungnahme*)

Mit Schreiben vom 31. Januar 2019 Nr. 44-775-.13-100/15/1 nimmt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Abstimmung mit dem Ministerium für Finanzen und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

1. *ob ihr der Vorschlag des Verbands Südwesttextil bekannt ist, auf dem Campus der Hochschule Reutlingen ein Zentrum für Innovation und Qualifizierung, das „Textoversum“ zu errichten;*

Der Vorschlag des Verbands Südwesttextil, auf dem Campus der Hochschule Reutlingen ein Zentrum für Innovation und Qualifizierung, das „Textoversum“ zu errichten, ist bekannt.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

2. *welche Potenziale sie diesem Projekt hinsichtlich der geplanten zentralen Ansiedlung des „Texoversums“ als bedeutsames Zentrum für die Textil- und Bekleidungsindustrie im Südwesten beimisst;*

Durch das Projekt „Texoversum“ kann am Standort Reutlingen ein landesweites Schwerpunktzentrum mit hoher Sichtbarkeit auch über Baden-Württemberg hinaus geschaffen werden. Von diesem Zentrum können nicht nur die Textil- und Bekleidungsindustrie, sondern auch andere Industriebranchen profitieren, die auf den Innovationsfortschritt im Bereich Textil angewiesen sind, zum Beispiel die Automobilindustrie.

3. *welche Auswirkungen auf die textilen Bildungs- und Forschungsangebote am Standort Reutlingen sie erwartet;*

4. *welche Synergien und Effekte nach ihrer Einschätzung auf die Ausbildungskapazitäten zukünftiger Fachkräfte im Textilbereich die geplante Übersiedlung der betrieblichen Ausbildungsstätte GATEX auf den Campus der Hochschule Reutlingen zu erwarten wären;*

Das Projekt „Texoversum“ bietet die Möglichkeit, auf dem Campus der Hochschule Reutlingen im Bereich Textil die gesamte Bandbreite von der beruflichen Aus- und Weiterbildung durch GateX e. V. über das Hochschulstudium bis hin zur Forschung und dem Technologietransfer in die Wirtschaft zu bündeln. Allein durch diese räumliche Zusammenführung wären weitreichende positive Auswirkungen und Synergieeffekte in den unterschiedlichsten Bereichen zu erwarten.

5. *mit welchem Investitionsvolumen nach ihrer Kenntnis der Verband Südwesttextil sich durch einen Neubau auf dem Campus der Hochschule Reutlingen einzubringen beabsichtigt;*

Der Verband Südwesttextil beabsichtigt nach derzeitigem Stand, sich mit einem Investitionsvolumen in Höhe von 10 Mio. Euro einzubringen.

6. *zu welchen Voraussetzungen der Verband das erstellte Zentrum dem Land schenkungsweise zu überlassen beabsichtigt;*

Die Voraussetzungen werden derzeit zwischen dem Verband Südwesttextil, der Hochschule Reutlingen, dem Finanzministerium, dem Wissenschaftsministerium und dem Amt für Vermögen und Bau Baden-Württemberg im Detail abgestimmt.

7. *welche rechtlichen und praktischen Hürden für dieses Engagement seitens des Landes bestehen;*

8. *welche Voraussetzungen hinsichtlich der Zurverfügungstellung der benötigten Flächen für die Errichtung des vorgenannten Neubaus durch das Land bestehen;*

Derzeit gilt es, die Voraussetzungen für die Realisierung des Neubauvorhabens zwischen MWK und FM abzustimmen. Ziel ist es, den Neubau im Hinblick auf die Flächenplanungen der Hochschule Reutlingen kapazitätsneutral umzusetzen. Darüber hinaus müssen Voraussetzungen definiert werden, wodurch ein durch den Verband Südwesttextil errichteter Neubau den liegenschaftlichen und baulichen Anforderungen der staatlichen Hochbauverwaltung entsprechen kann. Es ist geplant, diese zeitnah zwischen den Beteiligten abzustimmen.

9. *welche Ministerien an der Genese dieses Projekts bereits beteiligt sind und bei welchem Ministerium dabei die Federführung liegt;*

An der Genese des Projekts sind das Wissenschaftsministerium, das Finanzministerium und das Wirtschaftsministerium beteiligt. Die Federführung liegt im Bereich der inhaltlichen, wissenschaftsbezogenen Belange beim Wissenschaftsministerium. Im Bereich der liegenschaftlichen und baulichen Belange liegt die Federführung beim Finanzministerium.

10. inwieweit Baden-Württemberg bei der Schaffung einer solchen zentralen Einrichtung im Wettbewerb mit anderen Bundesländern steht;

Baden-Württemberg steht bei der Realisierung einer solchen zentralen Einrichtung derzeit in Konkurrenz zu Nordrhein-Westfalen, wo am Standort Mönchengladbach mit der Textilindustrie die Umsetzung vorangetrieben wird.

11. bis wann mit einer landesseitigen Entscheidung zu rechnen ist, das Projekt mitzutragen;

12. bis wann die Landesregierung eine entsprechende Position im Landeshaushalt schaffen wird.

Es ist mit einer landesseitigen Entscheidung Anfang des Jahres 2019 zu rechnen.

Bauer

Ministerin für Wissenschaft,
Forschung und Kunst